

Reisemobile reifen in die

DIE «WOHN-OLDIES» Oldie-Szenen gibt es bei den Campern längst. Reisemobile kommen jetzt in ein abzufeiendes Alter. Euramobil und Mitsubishi sind valable Kandidaten.

Text und Bilder: Jürg Wick

Oldtimertreffen zelebrieren nicht nur Autofans, sondern auch Liebhaber von Traktoren, Motorrädern, Flugzeugen und so weiter; selbst unter den Caravanern gibt es Nostalgie-Events. Dabei spielen die «Wohnwägel» die Hauptrolle. Gelegentlich bekommt man einen frühen VW Bulli mit Westfalia-Ausbau zu sehen, Aber echte Reisemobile mit separatem Aufbau sieht man noch nicht, konnte man bislang auch kaum, denn derartige Fahrzeuge kamen in Europa erst in den 1980er-Jahren in nennenswerter Zahl auf den Markt. Gebaut in einer Zeit, als die ersten Faxgeräte in den Büros aufgestellt worden sind und Drucktasten die Wählscheiben an den Telefonen ablösten.

Historie

Wie bei den meisten noch existierenden Ausbauten begann die Geschichte von Euramobil mit der Herstellung von Wohnwagen, 1959 als Blessing KG in Sprendlingen bei Mainz. 1969 kam es zur Umfirmierung in Meier KG mit Eura Caravan als Markenname. 1983 begann die Reisemobilproduktion unter dem Namen Eura Mobil GmbH. Hans Peter Burri in Sihlbrugg ZG war damals weitherum alleine Caravanhändler sowie Vermieter und lieferte zusammen mit seiner engagierten Frau jährlich

Dutzende von Fahrzeugen aus, häufig aufgebaut auf einem Mitsubishi L300-Chassis.

So wars

Die Kabine mit den drei Sitzgelegenheiten bestiegen, gilt es den Selbstzünder vorzuglühen. Der turbolose, indirekt eingespritzte Wirbelkammer-2.5-Liter-Vierzylinder mit 69 PS nimmt danach mit der zweiten Anlasserumdrehung die Arbeit auf, schüttelt sich wie ein nasser Hund, dengelt zufrieden. Also die Stockhandbremse mittels Entsperrung und leichter Drehung lösen und nach vorne drücken, den Lenkradschalthebel im «H» nach vorne oben schieben und die Kupplung kommen lassen. Und schon ist es da, dieses damals gefühlt beachtliche Drehmoment. Es sind 147 Newtonmeter welche die SOHC-Maschine mit zwei Ausgleichswellen («Silent Shaft») bei 2500 Touren maximal zustande bringt. So war es, bevor der erste direkteingespritzte Turbodiesel von Fiat die Reisemobilbranche richtig in Schwung brachte.

Der Eura fährt, ruft kurz nach dem der linke Fuss von der Kupplung gestiegen ist, bereits nach dem zweiten, und wenig später nach dem dritten Gang. Beschaulich, aber es rollt. Für einmal empfinden wir die seit 1985 geltende Tempolimite (Waldsterben!) von 80 km/h ausserorts als valable Reisegeschwindigkeit im fünften Gang. 90 sind auf der Autobahn passend. Wenn es sein muss, kann



Aerodynamik war nicht; Chassis 1.7 m breit, der Aufbau ragt beidseitig 20 cm darüber hinaus.



Frontlenker-Ambiente mit Lenkradschaltung, unter dem mittleren Sitz schuffet der Motor.



Extrem kompaktes Wohnmobil,

Autohaus von Känel AG

Nutzfahrzeuge

Für Individualisten und Freidenker

Wir sind Ihr VW California Stützpunkt mit ausgebildetem Fachpersonal!

Ihr offizieller Partner für VW, Audi, SEAT, ŠKODA und VW Nutzfahrzeuge!

Autohaus von Känel AG | Speizzstrasse 22 | 3714 Frutigen | Tel. 033 672 20 20 | www.autohaus-vonkaenel.ch

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 07.30 bis 12.00 | 13.15 bis 18.30
Samstag 07.30 bis 12.00

I Love Camping!

CARAVANES TREYVAUD SA

Outdoor & Camping-Messe vom 03. bis 05. Mai 2018 in Avenches

20% auf Zubehör

IKAMPER NEW

Camp-let

Zugelassen mit Permis

www.treyvaud.ch

Tel 026 676 94 49

route de Berne 21, 1580 Avenches

Eine App für Caravanning

CAMPEN PER HANDY Eine App visiert Camper und Stellplatzvermieter an.

Software für mobile Geräte hat das Leben fast so stark vereinfacht, wie das Internet und weckt täglich den Erfindergeist, vorwiegend junger Leute. So auch Daniel Bardellini (24), dessen Beziehung zum Caravanning von seines Vaters Wohnmobil-Vertretung in Winterthur ZH kommt. Mittels der Gratis-App von Bardellis Anycamp GmbH finden Reisemobilisten, welche nicht stets auf einem Campingplatz logieren möchten, sondern bspw. an «Wohnmobilurlaub auf dem Bauernhof» oder an etwas Spontanes denken, ihre Stellplätze. Die Anbieterseite besteht aus Unternehmen oder Einzelpersonen mit ungenutzten Landreserven, welche als leicht erreichbare Stellplätze, idealerweise mit Stromanschluss und mind. 3.8 m Bauhöhe, dienen könnten.

Für Mieter und Vermieter

Der App-Entwickler ist nun dabei, die Inhalte einzufüllen: Bauernhöfe, Gastbetriebe, Garagen, Industriearale in CH, A, D, E, F, I und H sind anvisiert, eine Ausdehnung in weitere europäische Länder ist geplant. Vermietwillige können unter <https://anycamp.com> den Stellplatz mit Fotos und Anfahrtsskizzen einpflegen (IOS, Appstore, Google Play). Bardellini möchte eine Provision von 10% des Mietpreises; die Masse soll es machen, damit sich der Aufwand lohnt. Die Mietpreise bleiben Sache des Vermieters und erscheinen in der App, Folgegeschäfte z. B. für Restaurants, Garagen und Tankstellen sind nicht ausgeschlossen. Für den Vermieter fallen ausser der Provision keine Kosten an. Wenn Airbnb funktioniert, wieso soll Anycamp nicht auch funktionieren? JW

Oldie-Szene



nur 4.6 Meter lang.



In den 1980er-Jahren war schon fast alles drin.



Rundsitzgruppe im Heck, zur Bettstatt umbaubar.

man sich mittels Zurückschalten in den Vierten auf der linken Spur auch mal an 100 km/h herantasten, um die Trucks zu überholen.

Leichtgewicht

Wir wollen campen. Im Ausweis sind 1810 kg Leergewicht eingedruckt; dafür bekommt man heute kaum mehr ein Basisfahrzeug. Als Gesamtgewicht sind 2.2t erlaubt, macht 390kg Zuladung. In der Relation zu heute mit den ausgereizten 3.5-Tönern, sieht das nicht übel aus, denn es ist (fast) alles drin, was man unterwegs so braucht.

Kühlschrank, Zweiflammkocher, WC mit Spüle, Dusche, Heizung, Matratzen, Oberschränke, Kleiderschrank. Nur die 3-Sat-Antenne und der Flachbildschirm fehlen, vielleicht auch die Klimaanlage. «Vielleicht», da der Alkoven genügend Schatten nach unten spendet und die Isolation ausreichend effizient ist, um darauf verzichten zu können. Air Condition drückte in den Reisemobilen erst nach der Jahrtausendwende auf die Nutzlast.

Das Ambiente in der Rundsitzgruppe im Heck für vier bis fünf Personen ist heimelig. Die Scharniere der Klappen funktionieren wie am ersten Tag, ebenso die Wasserversorgung. Die Bettstatt im Alkoven ist 1980er-Jahre-Stil, üppig mit Teppich ausgeschlagen, fummelig und staubanziehend.

Weiterhin gute Fahrt

Moderne Wohnmobile sind raffinierter gestaltet, bieten mehr Luxus – insbesondere auch Design – und nutzen den Raum effizienter aus. Speziell in der Nasszelle hat man seither cleverere Lösungen gefunden, damit man sich unbengeter fühlt. Und Euramobil erfand den doppelten Boden für mehr Verstaumöglichkeiten und eine bessere Isolation.

Waibel Mobil-Home Import

Z.A. Les Courtes Parties, 1588 Cudrefin
 Mobil: 079 77 888 74, Tel. 026 677 20 31
 info@waibel-mobil-homes.ch, www.waibel-mobil-homes.ch



M. Jörg

CARROSSERIE
CARAVANS



Churerstrasse 19 • 7013 Domat/Ems • Telefon 081 633 13 10

www.wohnwagen-joerg.ch • info@wohnwagen-joerg.ch

Frühjahrs-
Ausstellung!

10. + 11. März 2018
9.30 bis 16.00 Uhr

Wohnwagen, Reisemobile und Zubehör

Caravans Zimmermann AG

Bühelstrasse 26 • 6832 Ennens • Telefon 041 269 21 86
 info@caravanszimmermann.ch • www.caravanszimmermann.ch



**Wohnwagen
Weber St. Gallen**
Wohnwagen/Reisemobile
Vermietung und Verkauf
Reparaturen und Einbauten sämtlicher Marken
www.wohnwagen-weber.ch

Weber AG
Zürcherstrasse 244
9014 St. Gallen
Tel. 071 277 86 77

Garage de la Birse, Willem 1A
 Rte de Pormentray 88, 2800 Delémont
 www.willemn.ch

BASEL
AREA
SWISS

benimar

PÖSSL

LMC

CAMPSTERI

caravanninguisse

MOVERA

Verkauf - Vermietung - Unterhalt